

schwere reiter

tanz | theater | musik

Fr 28. – So 30. Juli 2017, 20:00 Uhr | schwere reiter, Dachauer Str. 114

STANDPUNKT.e – welcome to my world

Choreografen laden ein in ihre Welt

„Teilen und Gastfreundschaft“ mit **Victoria Hauke (Hamburg)**



Tickets: 17,- / 10,- erm.

Reservierung: reservierung@schwerereiter.de

(Eine Reservierung ist unbedingt erforderlich)

Eine Veranstaltung der Tanz Tendenz München mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München. Gefördert durch die Kulturstiftung der Stadtsparkasse München. Dieses Projekt wird ermöglicht durch den Bayerischen Landesverband für zeitgenössischen Tanz (BLZT) aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst.

STANDPUNKT.e – welcome to my world

Choreografen laden ein in ihre Welt

„Teilen und Gastfreundschaft“ mit **Victoria Hauke (Hamburg)**

*Woraus schöpfen Künstler_Innen ihre Inspiration? Aus welchen Quellen nähren sie sich? Die Tanztendenz-Reihe **STANDPUNKT.e** macht die Subtexte künstlerischer Arbeit zum Thema und präsentiert choreografisches Denken und Tun in einem persönlichen Format. Dem Publikum ermöglicht **STANDPUNKT.e** so gewissermaßen einen „Spaziergang durch den Kopf“ der eingeladenen Choreograf_Innen, eine Reise zu jenen Objekten, Personen, Gedanken und Dingen, die für die jeweiligen künstlerischen Herangehensweisen zentral sind.*

2017 ist die Hamburgerin **Victoria Hauke** bei STANDPUNKT.e zu Gast. Die Choreografin und Tänzerin interessiert sich besonders dafür, wie sich die physische Emotionalität des Körpers aus dessen energetischen, somatischen und sensorischen Vorgängen entfaltet, und in welcher Verbindung diese mit dem jeweiligen Umfeld steht. So geht es in ihren Arbeiten immer wieder darum, Aspekte der Rezeption und Wahrnehmung für den Betrachter zu verschieben. Ihre Arbeiten wurden und werden oft im Kontext von „Nicht-Theater-Räumen“ wie leeren Läden, Schaufenstern, privaten Räumen kreiert oder setzen die Performer_Innen in andere Beziehungen zur Schwerkraft – etwa hängend oder im Wasser. Immer wieder hat Hauke in interdisziplinären Kontexten mit internationalen Künstlerkolleg_Innen kollaboriert, beispielsweise aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik oder Wissenschaft.

An drei Abenden nimmt Victoria Hauke das Publikum unter dem Titel „Teilen und Gastfreundschaft“ mit auf eine Reise durch jene Arbeits – und Lebensbereiche, die ihr Schaffen inspirieren und bestimmen.

Zusammen mit dem Sounddesigner und Komponisten Andi Otto (Hamburg), mit dem Victoria Hauke seit vielen Jahren zusammenarbeitet sowie drei Tänzer_Innen aus München wird im Vorfeld in gemeinsamer kreativer Praxis der STANDPUNKT.e-Abend „Teilen und Gastfreundschaft“ entwickelt. Dabei werden Hintergründe, Kernideen, Alltägliches, Inspirationsmomente, Zitate, immer wiederkehrende Faszinationen, Visuelles und Ansätze aus bestehenden oder zukünftigen Arbeiten in Reaktion mit der aktuellen Situation vor Ort gebracht, um so Essenzen der Arbeitspraxis mit den Gästen zu teilen. Unter anderem geht es um Fragmente aus der Zusammenarbeit mit Andi Otto an der Schnittstelle von Körper(wissen) und elektronischer Klang(gestaltung), um Haukes Begeisterung für unterschiedlichste Aspekte ihrer 20-jährigen Praxis von Taijijuan und Qigong oder um die Faszination der Choreografin für Material und Aktion im Bereich von Bild und Installation.

Im weiteren Verlauf des Abends wird Andi Otto – im Wechsel von Gesprächen mit den Gästen und Tanz-, Sound- und Bild-Aktionen der Tänzer_Innen – live ein

Pressekontakt:

Simone Lutz, Tel.: 089. 20 20 80 31 oder 0179.45 92 140, Mail: presse@tanztendenz.de

Lindwurmstraße 88
80337 München

Tel.: 089 / 721 10 15
Fax: 089 / 721 11 11

presse@tanztendenz.de
www.tanztendenz.de

Risotto zubereiten. Damit beziehen sich Choreografin und Musiker auf ihre gemeinsame Performance „LET IT HUM – ein hauserwärmendes Ritual“ (2016), zu dem Victoria Hauke in ihr privates Studio einlud. Alles läuft hinaus auf ein gemeinsames Essen mit den Gästen: Stühle werden an eine einzige lange Tafel geschoben und der letzte (uninszenierte) Teil des Abends beginnt: open end...

Victoria Hauke (www.victoriahauke.de)

In ihrer choreographischen Arbeit interessiert Victoria Hauke vor allem die intensive Erforschung körperlicher Zustände im Dialog mit dem Umfeld. Zur Ausbildung in Zeitgenössischem Tanz in New York (u.a. Diplom an der Martha Graham School of Contemporary Dance, New York) kommen weitere Studien in Ballett, Release Arbeit und Yoga sowie langjährige Praxis in Taijijuan und Qigong hinzu. Sie arbeitete mit Choreographen, Bildenden Künstlern, Musikern und Regisseuren in den USA, Europa und China, u.a. tanzte sie mit Clara Andermatt, Paulo Ribeiro, Rui Horta in Lissabon, mit der Theatergruppe Mu-Production in Peking oder mit Felix Ruckert. Sie gibt Zeitgenössisches Training auf der Basis von Release-Arbeit, unterrichtet Bewegungsentwicklung und Komposition im Rahmen von Lehraufträgen an verschiedenen Hochschulen und Ausbildungsinstituten. Seit 1993 entstanden ca. 45 Arbeiten, die national und international gezeigt werden. Zuletzt in Hamburg zusammen mit Andi Otto „LET IT HUM – ein hauserwärmendes Ritual“ (2016) in Haukes privatem Studio oder das zweiteilige Großprojekt „Visions of Ian Watermann“ (2014) in Zusammenarbeit mit Chris Lechner auf Kampnagel und in einem Hamburger See. 2013 realisierte sie in Wolgograd, Russland „13 fluid acts of deviation“ und 2011 kollaborierte sie mit der klassischen indischen Tänzerin Alekhya Punjala für die Produktion „meeting with you and me“, die in Deutschland und Indien tourte.

Andi Otto (www.andiotto.com)

ist Komponist und Performer elektronischer Musik, Künstlernahe Springintgut. Er hat am STEIM in Amsterdam ein mit Bewegungssensoren erweitertes Cello entwickelt, mit dem er seit 2007 auftritt. Aufnahmen und Recherchen der längeren Aufenthalte in Japan (Villa Kamogawa, Kyoto) und Indien (Jaaga, Bangalore) prägen seinen Sound. Er ist Teil des Flintheater Kollektivs in Berlin, arbeitet mit Choreographen auf Kampnagel und ist DJ im Golden Pudel Club. Zudem unterrichtet er an der HKB in Bern und der Humboldt Universität Berlin.

Lindwurmstraße 88
80337 München

Tel.: 089 / 721 10 15
Fax: 089 / 721 11 11

presse@tanztendenz.de
www.tanztendenz.de

30 Jahre Tanztendenz München e.V.

1987 gründeten fünf Choreograf_Innen, unterstützt durch das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, Tanztendenz München e.V, um die Bedingungen für Zeitgenössischen Tanz zu verbessern und Künstler_Innen ein unabhängiges, selbstbestimmtes Arbeiten zu erleichtern. Aktuell wird der Verein von 24 Mitgliedern getragen.

Unter dem Leitmotiv „Künstler für Künstler“ ist die Zielsetzung von Tanztendenz München e.V. für Tanz Freiraum zu schaffen – zum Recherchieren, Experimentieren und Fixieren, mit Offenheit für lokale, nationale und internationale Gäste und unterschiedlichen Formaten für Austausch, Vernetzung und Diskurs.

Zentraler Punkt im Selbstverständnis des Vereins ist die praxisnahe Unterstützung künstlerischer Produktionen in freier Trägerschaft. Dazu unterhält Tanztendenz München e.V. drei Studios und ein Organisationsbüro im Lindwurmhof. Unter schwere reiter tanz und mit eigenem Konzept ist der Verein Mitinitiator und Mitbetreiber der Spielstätte schwere reiter, die mit den Partnern PATHOS München und schwere reiter MUSIK im zukünftigen Kreativquartier betrieben wird.

Die Formate „Offene Studios“, „Standpunkt.e – welcome to my world“, „side.kicks“ und „Choreografenatelier“ konnten das eigenständige Profil und den Vereinszweck festigen. In kreativer Zusammenarbeit und durch ehrenamtlichen Einsatz der Mitglieder wird eigenverantwortliches Arbeiten ermöglicht in einer Umgebung, die den künstlerischen Prozess berücksichtigt und schützt.

Tanztendenz München e.V. bedankt sich für die Unterstützung und vertrauensvolle Zusammenarbeit beim Kulturreferat der LH München, bei Partnern, Förderern und Kolleg_Innen im In- und Ausland und bei allen Künstler_Innen, die uns in den letzten 30 Jahren begleitet haben.

*Tanztendenz München e.V. wird gefördert durch
das Kulturreferat der Landeshauptstadt München*



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

Lindwurmstraße 88
80337 München

Tel.: 089 / 721 10 15
Fax: 089 / 721 11 11

presse@tanztendenz.de
www.tanztendenz.de

Pressekontakt:
Simone Lutz, Tel.: 089. 20 20 80 31 oder 0179.45 92 140, Mail: presse@tanztendenz.de